

(Die Scene stellt eine Advocatenstube dar; rechts ein Fenster,
im Hintergrunde eine Thür.)

Erster Auftritt.

Robert. Rätchen.

(Robert am Schreibtisch. Rätchen mit einer Handarbeit am Fenster.)

Robert. Siehst Du noch Niemanden kommen?

Rätchen. Es rennt Alles vorüber, und ich habe doch noch heut in der Frühe das Schildchen an unserer Thür so blank gepußt, daß das „Robert Jungheerd, Advocat“ aussieht, als ob es jedem Vorübergehenden Lust zu einem kleinen Proceß machen müßte.

Robert. Schon zwei Monate Advocat — und noch keine Sache!

Rätchen. Nun — ich gönne Niemanden Zank und Streit, aber wenn sich die Menschen nun doch einmal nicht vertragen können, — so sehe ich nicht ein, warum sie nicht eben so gut zum Advocaten Robert Jungheerd, als zu irgend einem Andern gehen sollen.

Robert. Ach, wenn man keine Connexionen hat!

Rätchen. Da kommt ein Bäuerlein im Sonntagsrock — sieht so behäbig aus, als wenn er zweihundert Morgen Weizenland unter dem Pfluge hätte. — Er bleibt zögernd stehen und mustert die Häuserfront. — Der zusammengekniffene Zug um seinen Mund bedeutet sicher, daß sechs Gänse seines Nachbarn auf sein Weideland hinüber gelaufen sind, und daß er deshalb einen Proceß auf Leben und Tod beginnen will. Er kommt auf unser

Haus zu — Robert, ich glaub' wir haben einen Klienten! — Er bezieht sich das Schild an unserer Thür. (Lachend) Fahrt wohl ihr klingenden Sporteln — er hat den Kopf geschüttelt und ist vorüber gegangen.

Robert (mit einem Seufzer). Ach ja, ich habe kein Glück. —

Räthchen. Kein Glück? (An ihn herantretend) Und das wagst Du mir in's Gesicht zu sagen?

Robert. Ja, Räthchen — ich habe Dich — aber es geht uns knapp — und (Räthchen umarmend) ich möchte diesen Edelstein gern in eine andere Fassung bringen!

Räthchen. Ich bin mit dieser Fassung zufrieden. Aber, Robert, warum die Ohren hängen lassen? Noch brodel'ts bei uns ganz lustig im Suppentopf, und, kommt uns Dein Freund Willibald besuchen, so findet sich auch für ihn noch ein Teller und ein Glas auf dem Tische. Willst Du denn durchaus Nachtigallenzungen und ostindische Vogelnester?

Robert. Ich wär schon mit Allem zufrieden, aber die Sorge um die Zukunft. —

Räthchen. Sorge um die Zukunft! Dein Freund Willibald hat auch Sorge um die Zukunft, schau, wie der's trägt.

Robert. Ja, der ist ein Versemacher, und dann, —

Räthchen. Und dann?

Robert. Und dann hat er keine Frau.

Räthchen. Was, also ich bin Dein Unglück?

Robert. Räthchen!

Räthchen. Schnell mit einem Kuß um Verzeihung gebeten.

Robert (lachend). Nun denn, ich bitte Dich um Verzeihung. (Umarmt sie.)

Zweiter Auftritt.

Die Vorigen. Willibald.

Willibald. Und das nennst Du Advocatenpraxis treiben, Robert? Wenn Deine Klienten wüßten, daß Du